



IBES Baugrundinstitut Freiberg GmbH

Waisenhausstraße 10
09599 Freiberg
Telefon: +49 3731 79890
Telefax: +49 3731 798929

Gründungsjahr: 1994

Geschäftsführer:

Dr.-Ing. Michael Neumann, Dipl.-Ing. Bodo Schlesinger

Mitarbeiter: 19

Büros: Freiberg, Dresden, Hamburg

E-Mail: kontakt@ibes-freiberg.de
www.ibes-freiberg.de

Umsatz

2014: 1.037 TEUR

2015: 1.195 TEUR

2016: 1.561 TEUR

ARBEITSGEBIETE

Gebäude, Brücken, Durchlässe, Windkraftanlagen,
Trassen, Deiche, Dämme, Düker

- Felderkundung (Rammkernsondierungen, Rammsondierungen, Mauerwerksbohrungen, Pumpversuche, Verdichtungskontrollen, Plattendruckversuche, dynamische Fallplatte, Stechzylinder, Densitometer)
- Bodenmechanische Laboruntersuchungen
- Dimensionierung von bauzeitlichen Wasserhaltungen
- Kontaminationsuntersuchungen
- Beweissicherungen von Schäden an Gebäuden, Straßen usw.
- Sachverständigengutachten

LEISTUNGEN

- Grundleistung nach HOAI 2013 Anlage 1.3 Geotechnik; Teilleistung a)-c)
- Besondere Leistungen nach HOAI 2013 Anlage 1.3; Grundbruch- und Setzungsberechnungen, Konsolidationsberechnungen
- Geotechnische Planungen von Gründungs-, Spezialtiefbau-, Sicherungsmaßnahmen nach HOAI 2013 Teil 3; § 43 Ingenieurbauwerke und Teil 4; § 51 Tragwerksplanung
- Standsicherheitsbeurteilungen/ -berechnungen von Locker- und Festgesteinsböschungen
- Geotechnische Fachbauleitung

ZERTIFIKATIONEN / SACHVERSTÄNDIGE

- Öffentlich bestellter Sachverständiger für die Gründung von Windenergieanlagen
- Anerkannter Sachverständiger für Geotechnik (Oberbergamt)
- Zertifizierter Probenehmer nach PN 98
- Befähigung für Einsatz einer Flugdrohne mit Aufstiegserlaubnis für Land Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern
- Durchführung von Montanhydrologischen Monitorings (MHM) und Probenahme Grundwasser, Oberflächenwasser, Sediment nach DVGW W112, BWK-Merkblatt M5

PROJEKTBEISPIEL

Zweigleisiger Ausbau Strecke 6207, Knappenrode – Horka (Grenze Polen)

Auftraggeber:

DB Netz AG, Regionalbereich Südost, Großprojekte,
Ammonstraße 8, 01069 Dresden

Leistungen:

- Baugrunderkundung
- Laborarbeiten
- ca. 72 Brücken und Durchlässe, Lärmschutzwände
- Hydrogeologisches Gutachten
- Gleisbaugutachten ca. 55 km

